

Über die Gemeinde Gemeinde Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl	Eingangsvermerk der Gemeinde
an die untere Baurechtsbehörde Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Kurfürstenanlage 38 - 40 69115 Heidelberg	Eingangsvermerk der Baurechtsbehörde
Antrag auf <input checked="" type="checkbox"/> Baugenehmigung (§ 49 LBO) <input type="checkbox"/> Bauvorbescheid (§ 57 LBO)	Aktenzeichen
	Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder ausfüllen

Über den Bauantrag kann nur entschieden werden, wenn die aufgrund § 53 Abs. 1 und 2 LBO in Verbindung mit der Verfahrensverordnung zur LBO notwendigen Angaben im Bauantrag und in den Bauvorlagen enthalten sind. Sind Bauantrag oder Bauvorlagen unvollständig oder weisen sie erhebliche Mängel auf, kann der Bauantrag nach ergebnisloser Fristsetzung zurückgewiesen werden (§ 54 Abs. 1 LBO).

1. Bauherr/in

Name, Vorname bzw. Firma ¹ , Anschrift, E-Mail ² , Telefon ² , Fax ² Fußballverein 1918 Brühl e.V., Am Schrankenbuckel 16, 68782 Brühl Herr Stefan Hoffmann (Finanzvorstand), Herr Lothar Greulich (2. Vorsitzender)
--

2. Baugrundstück

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr. Brühl, Brühl, Flurstück Nr. 4869 (neu)
--

3. Bauvorhaben

<input checked="" type="checkbox"/> Errichtung <input checked="" type="checkbox"/> Änderung <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung <input type="checkbox"/> _____ Gebäudeklasse ³ <input type="checkbox"/>
--

Genauere Bezeichnung des Vorhabens / der mit dem Bauvorbescheid zu klärenden Einzelfragen Vereinsportanlagen mit Turnierplatz (Naturrasenspielfeld, Kampfbahn Typ C mit 4 Rundlauf- und 6 Sprintbahnen, Leichtathletik-Sportanlagen wie Weit- und Hochsprung, Wurf- bzw. Kugelstoßanlage, Stehtribüne mit Teilüberdachung, Parkplatzanlage für Fahrräder und PKWs, Lagerräume (begrünte Fertiggaragen als Lagerflächen für Sport- und Trainingsgeräte) unter teilweiser Änderung des bestehenden Spielfeldes

4. Entwurfsverfasser/in

Name, Vorname, Anschrift, E-Mail ² , Telefon ² , Fax ² Dr. Kuhn, Alexander, MVV Regioplan GmbH, Besselstraße 14b, 68219 Mannheim, a.kuhn@mvv-regioplan.de, Tel. 0621 - 87675 0

¹ bitte Ansprechpartner/in anführen

² Angabe freiwillig

³ gemäß § 2 Abs. 4 LBO

Bauvorlageberechtigt

- als Architekt/in nach § 43 Abs. 3 Nr. 1 LBO, Architektenliste Nr.
- als Innenarchitekt/in nach § 43 Abs. 3 Nr. 2 LBO, Architektenliste Nr.
- als Ingenieur/in der Fachrichtung Bauingenieurwesen nach § 43 Abs. 3 Nr. 3 LBO, Liste der Ingenieurkammer Nr.

als

Landschaftsarchitekt, Architektenliste Baden-Württemberg Nr. 052601

mit **Bauvorlageberechtigung** nach

- § 43 Abs. 4 LBO
- § 43 Abs. 5 LBO
- § 43 Abs. 7 LBO, Verzeichnis der Ingenieurkammer Nr.
- § 43 Abs. 8 LBO, Verzeichnis der Ingenieurkammer Nr.
- § 77 Abs. 2 LBO

Hinweis zum barrierefreien Bauen:

Die Vorschriften zur Barrierefreiheit nach § 35 Abs. 1 und § 39 LBO sind zu beachten. Die Einzelanforderungen (Aufzüge, Bewegungsflächen etc.) an barrierefreie Anlagen ergeben sich aus den in der Liste der Technischen Baubestimmungen (LTB) bekanntgemachten Normen DIN 18040 Teil 1 und Teil 2.

5. Bautechnische Bauvorlagen

Die bautechnischen Nachweise (§ 9 LBOVVO) sind angeschlossen bzw. werden nachgereicht.

- Das Bauvorhaben bedarf der bautechnischen Prüfung (§ 17 LBOVVO).
- Das Bauvorhaben bedarf **keiner** bautechnischen Prüfung (§ 18 LBOVVO):

Erklärung zum Standsicherheitsnachweis nach § 10 Abs. 2 i.V.m. § 10 Abs. 1 LBOVVO

Ich habe Herrn / Frau

Name, Vorname, Anschrift, E-Mail², Telefon², Fax² des/der Verfassers/in des Standsicherheitsnachweises

--

mit der Erstellung des Standsicherheitsnachweises beauftragt.

Bauherr/in	Datum, Unterschrift
-------------------	---------------------

Ich bin Verfasser/in des Standsicherheitsnachweises für das unter 3. angeführte Bauvorhaben und erfülle die Qualifikationsanforderungen nach

- § 18 Abs. 3 Nr. 1 LBOVVO
(Bauingenieur/in mit einer Berufserfahrung auf dem Gebiet der Baustatik von mindestens **fünf** Jahren.)
- § 18 Abs. 3 Nr. 2 LBOVVO
(Bestätigung der höheren Baurechtsbehörde, dass ich in den letzten **fünf** Jahren vor dem 31.05.1985 hauptberuflich auf dem Gebiet der Baustatik ohne wesentliche Beanstandungen Standsicherheitsnachweise verfasst habe.)

Verfasser/in des Standsicherheitsnachweises	Datum, Unterschrift
--	---------------------

² Angabe freiwillig

6. Bauvorlagen und sonstige Anlagen

(Die Anzahl der Ausfertigungen ergibt sich aus § 2 Abs. 2 LBOVVO)

- 6.1 -fach Lageplan (§ 4 LBOVVO) vom
- 6.2 -fach Bauzeichnungen (§ 6 LBOVVO) vom
- 6.3 -fach Baubeschreibung (§ 7 LBOVVO)
- 6.4 -fach Technische Angaben zu Feuerungsanlagen (§ 7 LBOVVO)
- 6.5 -fach Angaben zu gewerblichen Anlagen, die keiner immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen (§ 7 Abs. 2 LBOVVO)
- 6.6 -fach Darstellung der Grundstücksentwässerung (§ 8 LBOVVO)
- 6.7 -fach bautechnische Nachweise (§ 9 LBOVVO)
- 6.8 -fach Benennung eines/r Bauleiters/in (§ 42 LBO) - Name, Anschrift, Unterschrift -, soweit bestellt
- 6.9 -fach statistischer Erhebungsbogen (für jedes Gebäude getrennt)
- 6.10 -fach sonstige Anlagen

Die Bauvorlagen Nr. 6.6 bis 6.8 können nachgereicht werden; sie sind der Baurechtsbehörde vor Baubeginn vorzulegen. Die Darstellung der Grundstücksentwässerung und die bautechnischen Nachweise sind so rechtzeitig vorzulegen, dass sie noch vor Baubeginn geprüft werden können.

7. Unterschriften

Bauherr/in Fußballverein 1918 e.V. Brühl	Unterschrift, Datum Brühl, 25.10.2019 
---	---

Entwurfs- verfasser MVV Regioplan GmbH	Unterschrift, Datum Mannheim, 25.10.2019  Besselstraße 14b 68219 Mannheim Tel. 0621 / 87675-0 Fax 0621 / 87675-99
--	---

8. Datenschutz – Einwilligungserklärung

Daten über Bauvorhaben dürfen nur veröffentlicht oder an Dritte zur Veröffentlichung weitergegeben werden, wenn der/die Bauherr/in hierzu seine/ihre schriftliche Einwilligung erteilt hat. Aus der Verweigerung der Einwilligung entstehen keine rechtlichen Nachteile. Die Nichtabgabe einer Erklärung gilt als Verweigerung.

Als Bauherr/in bin ich damit einverstanden, dass die Angaben in den Nr. 1 bis 3 zur Veröffentlichung weitergegeben werden.

- ja nein
- an das örtliche Amtsblatt bzw. die örtliche Zeitung
- an Verlage für Bautennachweise

Die Gemeinde ist unabhängig von der Einwilligung des/der Bauherrn/in zur Bekanntgabe des Bauvorhabens in der Tagesordnung des Gemeinderats oder des zuständigen Ausschusses verpflichtet und zudem berechtigt, über die Sitzung im örtlichen Amtsblatt zu berichten.

Bauherr/in Fußballverein 1918 e.V. Brühl	Datum, Unterschrift 25.10.2019 
---	--

Baubeschreibung

1. Bauherr/in

Name der juristischen Person Fußballverein 1918 Brühl e.V.		Name Bauherr/in - Ansprechpartner/in (bei jur. Personen)		Vorname
Straße Am Schrankenbuckel		Hausnummer 16	PLZ 68782	Ort Brühl
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)		

2. Baugrundstück

Gemeinde Brühl		Gemarkung Brühl		
Flur	Flurstück-Nr. 4869	Straße Wlesenplätz	Hausnummer	

3. Bauvorhaben

Errichtung Änderung Nutzungsänderung

Genaue Bezeichnung des Vorhabens Vereinssportanlagen mit Turnierplatz (Naturrasenspielfeld, Kampfbahn Typ C mit 4 Rundlauf- und 6 Sprintbahnen, Leichtathletik-Sportanlagen wie Weit- und Hochsprung, Wurf- bzw. Kugelstoßanlage, Stehtribüne mit Teilüberdachung, Parkplatzanlage für Fahrräder und PKWs, Lagerräume (begrünte Fertiggaragen als Lagerflächen für Sport- und Trainingsgeräte) unter teilweiser Änderung des bestehenden Spielfeldes

Bauwert nach DIN 276 Teil 2, Abschnitte 3.1 und 3.2 (Stand April 1981)

Betrag	2.900.000 EUR
Betrag	
Betrag	

davon Rohbaukosten

Brutto-Rauminhalt nach DIN 277 Teil 1

Rauminhalt in m ³

Kosten für 1 m³

4. Angaben zur Nutzung

lfd. Nr.	Art der Nutzung (z.B. Büroräume, Wohnungen)	notwendige Stellplätze		notwendige Garagen	
		vorhanden	geplant	vorhanden	geplant
1.	Sportanlagen mit 16.700 qm Sportfläche (Anlage)	0	76	0	0
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					

Hinweise zu Stellplätzen/Garagen

Nach § 37 Abs. 1 Satz 2 LBO ist bei anderen Nutzungen als Wohnnutzungen die Zahl der notwendigen Stellplätze unter Berücksichtigung des ÖPNV zu ermitteln. Die Stellplatzzahlen und deren Minderung je nach Standortqualität der baulichen Anlage ergeben sich aus der Verwaltungsvorschrift Stellplätze vom 16.04.1996 (GABl. S. 289)

Nebenanlagen Stehtribüne mit Teilüberdachung aus Fertigbauteilen (Typenstatik) gemäß Detailplan Ballfangzaun (Höhe 4,00 Meter), Einzäunung Stabgitterzaun (Höhe 2,00 Meter) Beleuchtungsanlage (Flutlicht) mit insgesamt 10 Leuchtenmasten 4 Lagerräume (begrünte Fertiggaragen mit Typenstatik) gemäß Detailplan

Außenanlagen

Einfriedungen (Höhe, Material)	Größe Kinderspielplatz bei Wohn- gebäuden in m ² (§ 9 LBO, § 1 LBOAVO)	Sonstige
2,00 Meter , Stabgitterzaun, Nordseite: 4,00 Meter, Ballfangzaun		

5. Grundstücksbeschaffenheit

Baugrund (Angaben nach DIN 1054)
Beschaffenheit und Tragfähigkeit eben und tragfähig

6. Konstruktion des Gebäudes

Gründungsart

Bauteil	Art und Material der Konstruktion Verkleidungen, Dämmstoffe	Brandschutzqualität nach LBOAVO Feuerwiderstand (soweit gefordert) Baustoffeigenschaft	
Tragkonstruktion (§§ 3, 5 u. 8 LBOAVO)			
Außenwände (§6 LBOAVO)			
Innenwände (§7 LBOAVO) Wohnungstrennwände			
Treppenraumwände			
Wände notwendiger Flure			
Dach (§9 LBOAVO)			
notwendige Treppen (§10 LBOAVO)			

Entsprechen Feuerwiderstand und/oder Baustoffeigenschaft von Bauteilen nicht mindestens den Anforderungen der LBOAVO, sind auf einem Zusatzblatt qualifizierte Ausgleichsmaßnahmen nachzuweisen, die eine Abweichung nach §56 Abs 1 LBO rechtfertigen.

7. Feuerungsanlagen - Heizung und Warmwasserbereitung -

(Zusätzliche Angaben mit Vordruck "Technische Angaben über Feuerungsanlagen" sind erforderlich)

Schornsteingebundene Feuerstätten

Genaue Bezeichnung mit Angabe der Energieart

8. Lagerbehälter für Brennstoffe

Anzahl

Stück Lagerbehälter für

Heizöl Flüssiggas

Volumen

m³ Fassungsvermögen insgesamt

Lagerort

unterirdisch oberirdisch im Freien im Gebäude

Schutzvorkehrungen

Auffangwanne/Auffangraum mit

Volumen

m³ Fassungsvermögen

doppelwandiger Behälter

9. Haustechnische Anlagen z.B. Lüftungsanlagen werden nicht eingebaut eingebaut

Art der Anlage (Erläuterungen ggf. auf separatem Blatt)

10. Löschwasser - Rückhalteinlagen

(Soweit nach der "Richtlinie zur Bemessung von Löschwasser - Rückhalteinlagen beim Lagern wassergefährdender Stoffe" vom 10.02.1993 (GABl. S. 207) erforderlich.)

Zusätzliche Angaben auf einem besonderen Blatt zu folgenden Punkten:

- Größe und Fläche des Lagerabschnitts und Lagermenge,
- Art der Feuerwehr (Berufs-, Werks- oder Freiwillige Feuerwehr),
- Art der Feuerlöschanlage
- Art der Branderkennung und Brandmeldung
- Maß und Bemessung der Abstände,
- Anordnung, Berechnung und Ausbildung der Löschwasser - Rückhalteinlagen.

11. Gewerbliche Anlagen, die keiner immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen

Zusätzliche Angaben mit Vordruck "Angaben zu gewerblichen Anlagen" sind erforderlich.

Ort, Datum

Mannheim, 25.10.2019

Unterschrift

 MVV RegioPlan GmbH

Besselstraße 14b 68219 Mannheim
Tel. 0621 / 87675-0 Fax 0621 / 87675-99